



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Professur Sozialstrukturanalyse und soziale Ungleichheit** ist möglichst zum **01.07.2022** im Drittmittelprojekt „Youtuber/-innen¹ in Deutschland“ eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 332/2022**

mit 26 Wochenstunden (65 %) befristet für 36 Monate zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Thema des Projektes ist die beruflichen Selbstökonomisierung und soziale Ungleichheiten in algorithmenbasierten Arbeitsmärkten.

Aufgaben:

- Erstellung von Erhebungsinstrumenten (Fragebögen und Interviewleitfäden)
- Auswertung von Social Media Daten (Text- und Verlaufsdaten) und Survey-Daten
- Publikation von Journalartikeln
- aktive Beteiligung an internationalen Konferenzen
- Erstellung einer Promotion im Projekt
- Mitarbeit bei Agenden der Professur

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Soziologie, Politologie oder Wirtschaftsinformatik
- Kenntnisse in Computational Social Science
- sehr gute Kenntnisse quantitativer Methoden und ggf. mixed-method Ansätze)
- sicherer Umgang mit Statistiksoftware (insbesondere R, ggf. R Shiny)
- Erfahrung mit digitalen Verhaltensdaten sind von Vorteil
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für weitere Informationen zu

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

der Ausschreibung wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Roland Verwiebe (verwiebe@uni-potsdam.de).

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen (§ 7 Absatz 4 BbgHG) und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen (Motivationsschreiben, CV, Schriftenverzeichnis, Textprobe (veröffentlichter Artikel, Seminararbeit) sind bis zum 25.04.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 332/2022 per E-Mail an sozialstruktur@uni-potsdam.de zu richten.

Potsdam, 12.04.2022